

N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für
Wirtschaftsförderung und Beschäftigung am 24.05.2005**

öffentlich

**Ort: Friedrich Vorwerk Rohrleitungsbau GmbH & Co. KG
Magdeburger Chaussee 44
06118 Halle (Saale)**

Zeit: 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Der TOP 4 (Parkplatzsituation Innenstadt) wird auf Antrag von Herrn Dr. Pohlack auf die nächste Sitzung des Ausschusses vertagt. Der TOP 8 (Standortberatung zur Entwicklung eines Gewerbeparks in Halle-Trotha) wird aus Zeitgründen auch auf die nächste Sitzung des Ausschusses vertagt. Der TOP 9 (Marktordnung der Stadt Halle (Saale)) wird vorgezogen und unter TOP 4 behandelt. Mit diesen Änderungen wurde die Tagesordnung bestätigt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift
4. Marktordnung der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: IV/2005/04832
- Ausführungen Herr Winkler (Fachbereich Allgemeine Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit) -
Vorlage: IV/2005/04832
5. Jahresabschluss 2003 der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH
- Ausführungen Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH -
6. Situation Hafen Halle
- Ausführungen Hafen Halle GmbH -
7. Planerische Entwicklung und nachbarliche Beziehungen im Bereich Trotha/Sennewitz
- Ausführungen Ressort Stadtentwicklung -
8. Anregungen / Anfragen
9. Mitteilungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2005, öffentlicher Teil, wurde bestätigt.

zu 4 Marktordnung der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: IV/2005/04832
- Ausführungen Herr Winkler (Fachbereich Allgemeine Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit) -
Vorlage: IV/2005/04832

Herr Doege (Beigeordneter Ordnung, Sicherheit, Umwelt und Sport) stellte die Vorlage IV/2005/04832 vor und ging dabei auf die, in der 7. Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Umweltangelegenheiten vom 17.05.2005, beschlossenen Änderungen ein.

Ausführungen von Frau Prof. Vent (Fraktion WIR. FÜR HALLE/Bündnis 90/DIE GRÜNEN/MitBürger):

Frau Prof. Vent ist mit der Vorlage „Marktordnung der Stadt Halle (Saale)“ einverstanden. Sie schlägt jedoch vor, aus der Anlage das Imbissangebot herauszunehmen.

Ausführungen von Herrn Prof. Dr. Schuh (Fraktion NEUES FORUM + UNABHÄNGIGE):
Laut Vorlage ist das Anpreisen der Waren durch Ausrufen den Händlern untersagt. Herr Prof. Dr. Schuh empfindet, dass das Anpreisen von Waren auf einem Markt dazu gehört.

Antwort von Herrn Doege:

Die Händlervertreter sind mit dieser Regelung einverstanden.

Ausführungen des Händlerbeirates:

Die Händlerschaft empfindet das Anpreisen der Waren durch Ausrufen als störend und kann sich sehr gut mit dieser Regelung abfinden.

Ausführungen von Herrn Prof. Dr. Schuh:

Sind die in § 7, Abs. 4 benannten Bestimmungen aus Ästhetik-Gründen benannt worden?

Antwort von Herrn Dr. Pohlack (Beigeordneter Planen, Bauen und Straßenverkehr):

Der Bodenbelag auf dem Markt soll durch die in § 7, Abs. 4 benannten Bestimmungen vor Substanzen wie Fett geschützt werden.

Ausführungen des Händlerbeirates:

Die Handelvertreter haben nichts gegen die Regelung, dass die Verkaufsware in verschlossenen Behältern aufbewahrt werden soll. Die Stände zu unterbauen, ist jedoch nicht praktikabel.

Ausführungen von Herrn El-Khalil (CDU):

Herr El-Khalil merkte an, dass die Schnee- und Eisbeseitigung nicht dem Standinhaber obliegen sollte.

Antwort von Herrn Doege:

Die Schnee- und Eisbeseitigung der Hauptstandorte des Marktes werden zentral durch die Stadtwirtschaft übernommen. Die Regelungen beziehen sich auf die Nebenstandorte des Marktes.

Frage von Herrn El-Khalil:

Gelten ständig anwesende Wagen auf dem Markt als Stand oder als Wagen?

Antwort von Herrn Doege:

Sie gelten als Stand.

Frage von Herrn El-Khalil:

Gibt es eine Möglichkeit, dass entgegen den Bestimmungen aus § 15, Abs. 4, der Strom schon eher bezogen werden kann?

Antwort der Verwaltung:

Seitens der Verwaltung wird keine Gefahr gesehen. Der Auf- und Abbau ist in § 14 geregelt und besagt, dass die Stände 1 ½ Stunden vor Beginn der Marktzeit angefahren und aufgestellt werden können.

Ausführungen des Händlerbeirates:

Die Vergabe der Standplätze ist auf 1 Jahr beschränkt. Wegen Planungssicherheiten, wäre eine Verlängerung auf mehrere Jahre wünschenswert.

Antwort der Verwaltung:

Es wird kein Anlass auf einen diesbezüglichen Änderungsantrag gesehen. In der Vergangenheit wurden alle Anträge auf Wiederbelegung genehmigt. Durch die Regelung hat die Stadt Halle im „Ernstfall“ bessere Eingriffsmöglichkeiten.

Beschluss:

Auf Wunsch von Herrn El-Khalil wird der TOP als 1. Lesung behandelt und in der nächsten Sitzung abschließend beraten.

zu 5 Jahresabschluss 2003 der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH - Ausführungen Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle- Saalkreis mbH -

Ausführungen von Herrn Walter (Geschäftsführer Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH):

Es gibt 2 Gesellschaften:

- die Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH und
- die Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle- Saalkreis mbH.

Herr Walter ist Geschäftsführer der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH, die als Projektentwickler für die Stadt Halle tätig ist und das Projekt „Phänomene“ betreut. Nach der Stilllegung des Projektes hat es durch die Stadt Halle zu keinen weiteren Aufgaben geführt.

Ausführungen von Frau Prof. Vent:

Frau Prof. Vent möchte nochmals auf die strittige Situation im Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 19.04.2005 eingehen.

Ausführungen von Herrn Walter:

Die strittige Frage wurde im Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften letztendlich beantwortet. Der Geschäftsbericht wurde mehrheitlich bestätigt.

Ausführungen von Frau Prof. Vent:

Die Anfrage wird von Frau Prof. Vent als beantwortet bestätigt.

Frage von Frau Prof. Vent:

Gibt es eine perspektivische Entwicklung für die BMW-Fläche?

Antwort von Herrn Walter:

Es gibt Entwicklungsansätze für diese Fläche. Diese sind jedoch nicht öffentlich.

**zu 6 Situation Hafen Halle
- Ausführungen Hafen Halle GmbH -**

Die Vertreter der Hafen Halle GmbH stellten die derzeitige Situation des Hafen Halle vor. Die präsentierte PowerPoint-Dokumentation wird dieser Niederschrift beigelegt.

Ausführungen von Herrn Prof. Dr. Schuh:

Herr Prof. Dr. Schuh regt an, dem Hafen Halle einen anderen Namen zu geben.

Antwort von Herrn Schneider (Geschäftsführer Hafen Halle GmbH):

Die Anregung wird aufgenommen und an den neuen Geschäftsführer, Herrn Lindemann weiter gegeben.

**zu 7 Planerische Entwicklung und nachbarliche Beziehungen im Bereich
Trotha/Sennowitz
- Ausführungen Ressort Stadtentwicklung -**

Ausführungen Herr Kummer (Fachbereich Stadtentwicklung und –planung):

Herr Kummer stellte den Stand der nachbarlichen Beziehung im Bereich Trotha/Sennowitz vor. Die Schwerpunkte liegen derzeit in der planerischen Vorbereitung und in der Vereinbarung mit der Gemeinde Sennowitz. Der Zweckverband zwischen der Stadt Halle und der Gemeinde Sennowitz soll bis zum 30.06.2006 per Gesetz gegründet werden.

zu 8 Anregungen / Anfragen

- keine -

zu 9 Mitteilungen

- keine -

Für die Richtigkeit:

Datum: 25.05.05

Milad El-Khalil
Ausschussvorsitzender

Sven Müller
Protokollführer